



BMBF – Fördermaßnahme	Bund-Länder-Programm zur Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses (Tenure-Track-Programm)
Projekt	Etablierung des Karrierewegs der Tenure-Track-Professur an der Universität Potsdam
Zuwendungsempfängerin	Universität Potsdam Am Neuen Palais 10 14469 Potsdam
Projektleitung	Prof. Oliver Günther, Ph.D. E-Mail: praesident@uni-potsdam.de
Anzahl der bewilligten Professuren	12
Fächergruppen	Geisteswissenschaften; Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften; Mathematik, Naturwissenschaften
Projektlaufzeit	01.12.2017 bis 30.04.2027

Kurzinformation

Die Universität Potsdam (UP) unterstützt ihren wissenschaftlichen Nachwuchs durch karrierebegleitende Maßnahmen, die auf eine akademische Laufbahn bis hin zur Professur, eine Tätigkeit im Wissenschaftsmanagement oder auch eine Karriere außerhalb der Hochschule vorbereiten helfen. Die akademische Laufbahn gliedert sich in die Karrierephasen Promotion, Postdoc-Phase, Tenure-Track(TT)-Professur und unbefristete W2/W3-Professur. Seit 2013 existiert an der UP ein TT-Programm zur vorgezogenen Nachbesetzung von Strukturprofessuren, mit dem ein schrittweiser Aufstieg von einer Juniorprofessur auf eine voll ausgestattete W2/W3-Lebenszeitprofessur möglich ist. Es ist ein zentraler Bestandteil der Personalentwicklungsstrategie und leistet einen wichtigen Beitrag zu einer erfolgreichen Berufungspolitik.

Neben der nachhaltigen Implementierung der Nachbesetzung von Professuren über das laufende, aus Haushaltsmitteln finanzierte TT-Programm beabsichtigt die UP mit Hilfe der Fördermittel aus dem Bund-Länder-Programm die Personalstruktur um 12 Professuren zu erweitern. Mit 8 dieser Professuren werden etablierte Forschungsbereiche gefördert und in der Lehre stark nachgefragte Bereiche verstärkt. Mit 4 weiteren „TT-Zukunftsprofessuren“, die jeweils einer Fakultät zugeordnet, thematisch aber offen ausgeschrieben werden, möchte die UP innovative Forschungsfelder erschließen und ihr Profil als international wettbewerbsfähige Forschungsuniversität schärfen.

Die UP hat ihre Anforderungen an TT-Professuren sowie bisherige Prozesse, Kriterien und Maßstäbe von TT-Evaluationen überprüft und in den Standards zur Durchführung von sowie den Leitlinien zur Qualitätssicherung in TT-Verfahren an der UP verbindlich festgeschrieben. Zur besseren Vereinbarkeit von Familie und Beruf können die (TT-)Juniorprofessorinnen und -professoren eine Verlängerung ihres Dienstverhältnisses um bis zu zwei Jahre je betreutem Kind beantragen.

GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung